Deutscher Wetterdienst Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Freitag, 07.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heute Nacht verbreitet Nebel. Am Samstag erneut häufig neblig-trüb, im höheren Bergland Sonne.

Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss bestimmt das Wetter im Süden Bayerns, in den Niederungen hält sich verbreitet feuchtkalte Luft. Zum Sonntag nähert sich von Südosten ein Tief in höheren Schichten.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag und Samstagvormittag abseits des oberen Bayerischen Waldes und der Alpen samt angrenzendem Vorland häufig Nebel, oft mit Sichten unter 150 m. In der Nacht zum Sonntag noch stellenweise dichter Nebel.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Samstag und bis in den Vormittag hinein gebietsweise leichter Frost. Dabei vor allem auf Nebenstrecken und Brücken vereinzelt Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag verbreitet und oft auch dichter Nebel. Frei davon bleiben der obere Bayerische Wald sowie die Alpen samt angrenzendem Vorland. Tiefstwerte zwischen 3 und 0 Grad. Am Bayerischen Wald, an den Alpen und im südlichen Vorland sowie allgemein in Schwaben vielerorts leichter Frost bis -3 Grad. Vereinzelt Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 08.11.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Auf Nebenstrecken und Brücken.

Am Samstag oft neblig-trüb. In den Alpen, im angrenzenden Vorland sowie im höheren Bayerischen Wald sonnig. Höchstwerte zwischen 2 und 6, im südlichen Alpenvorland und im Bayerischen Wald bis 8, direkt an den Alpen mit Sonne bis 12 Grad. In 2000 m 4, auf der Zugspitze um 0 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag erneut trüb oder neblig, aber auch außerhalb von Nebel und Hochnebel zunehmend dichte Wolken und von Nordwesten stellenweise etwas Regen oder Sprühregen. Im Bayerwald oberhalb 800 m vereinzelt etwas Schnee. Tiefstwerte 4 bis 1 Grad.

Am Sonntag wolkenverhangen, zum Teil unverändert trüb. Gebietsweise Sprühregen oder leichter Regen. Höchsttemperatur im Bayerischen Wald um 5, sonst 7 bis 11 Grad. In 2000 m 1, in 3000 m -6 Grad. Schwachwindig.

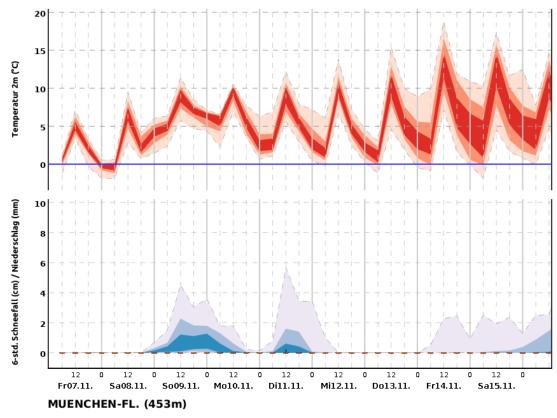
In der Nacht zum Montag weiterhin etwas Regen oder Sprühregen. Im Bergland und im höheren Flachland teilweise Nebel durch aufliegende Wolken.

Tiefstwerte zwischen 6 und 3, im Bayerischen Wald und in einigen Alpentälern bis 1 Grad.

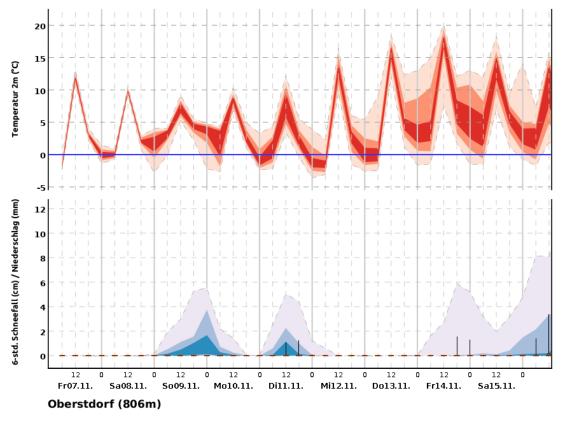
Am Montag stark bewölkt oder bedeckt und bis Mittag gebietsweise etwas Regen. Am Nachmittag allenfalls im Bayerischen Wald noch ein paar Tropfen, sonst von Südwesten Auflockerungen. Höchsttemperatur 6 bis 11 Grad. In 2000 m 1 bis 3, in 3000 m um -5 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag anfangs teilweise gering bewölkt, rasch aber Nebelbildung. In der zweiten Nachthälfte von Westen zudem dichte Wolken und in Schwaben Regen. Minima 4 bis 0, in Alpennähe bei teilweise klarem Himmel bis -2 Grad.

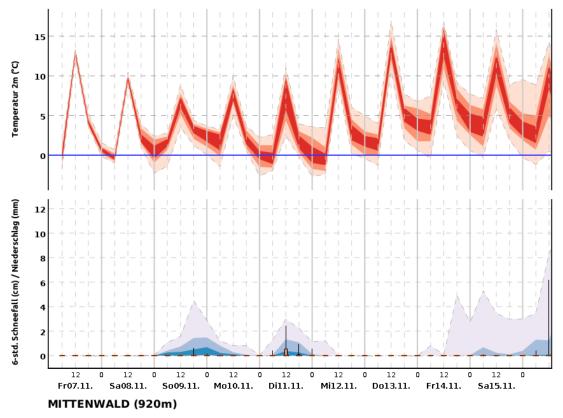
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner

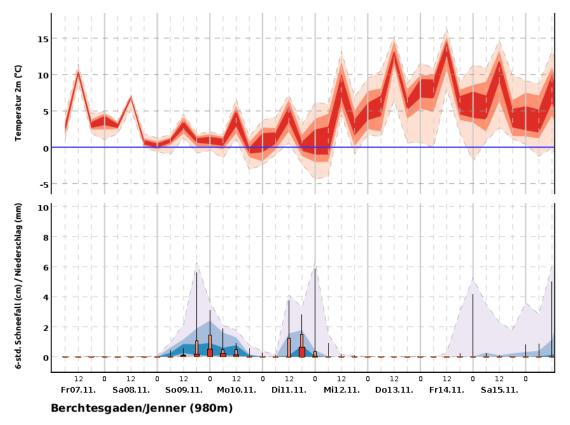


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Ehmann